CDU RATSFRAKTION HANNOVER

In den Kulturausschuss
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

17. November 2020

Dringlichkeitsantrag gem. § 11 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Livestream für Kulturschaffende

Antrag zu beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt fordert die Verwaltung auf:

1. Umgehend Gespräche mit lokalen hannoverschen Radio- und Fernsehsendern über die Möglichkeit aufzunehmen, städtischen Kulturschaffenden eine Übertragung ihrer Darbietungen zu ermöglichen.
2. Die sich hieraus ergebenden Möglichkeiten interessierten hannoverschen Kulturschaffenden anzubieten bzw. Gespräche zur weiteren Projektverwirklichung zu vermitteln.
3. Die Bereitstellung geeigneter Räume zu prüfen bzw. analog des „Theater für Hannover“ Gespräche mit anderen geeigneten Akteuren am Markt aufzunehmen, um ergänzend zu hoffentlich bald wieder möglichen Auftritten vor kleinem Publikum, die Reichweite durch Übertragungen zu erhöhen.
4. Das so ermöglichte Rundfunkangebot mit einer Anschubfinanzierung von 50.000,- Euro zu unterstützen.

Begründung:

Die Kulturschaffenden sind in besonderer Weise von den Auswirkungen des neuerlichen Lockdowns betroffen. Nach einer kurzen Erholungsphase in den Sommermonaten, in den viel Mühe auf die Erarbeitung und Umsetzung von tragfähigen Hygienekonzepten verwendet wurde, sind sie wiederum zur weitgehenden Untätigkeit verdammt – ob sich dies ab dem 1.12.2020 ändern wird, oder ob in absehbarer Zeit ein weiterer Lockdown folgen wird, ist gegenwärtig nicht abzusehen.
In dieser Situation wollen wir den Kulturschaffenden alle Möglichkeiten für Auftritte eröffnen. Dazu gehören insbesondere auch Angebote im Internet und im Rundfunk. Zudem wäre es auch wünschenswert, dass Auftritte parallel zu einer Übertragung auch vor kleinem Publikum aufgeführt werden können, sofern die räumlichen Rahmenbedingungen dies

zulassen. Die direkte Interaktion mit dem Publikum ist für viele Kulturschaffende essenziell. Die Landeshauptstadt Hannover hätte hier die Chance, ihre Kontakte und Möglichkeiten zum Wohle der reichhaltigen Kulturszene zu nutzen, die Hannover bis in die letzte Runde der Kulturhauptstadt getragen hat.

Jens Seidel
Vorsitzender